A7-043

Kapitel

Initiator*innen: Riccardo Schreck

Titel: **A7-043: Finanzen**

Text

Von Zeile 42 bis 44 einfügen:

zur Finanzierung von bürgerschaftlichen Projekten geschaffen. Wir wollen diese Fonds nun weiterentwickeln zu Bevölkerungshaushalten mit einem angestrebten Volumen von ca. 10€/Einwohner, wobei alle Menschen der Stadt direkt mittels digitaler Beteiligung über die Ausgaben entscheiden können.

Von Zeile 47 bis 51:

Ideen für den städtischen Haushalt einbringen kann. Dazu muss die Stadt den städtischen Haushalt für ihre Bewohnenden verständlich ~~und nachvollziehbar darlegen. Wir wollen es allen Menschen der Stadt ermöglichen, sich aktiv mit dem städtischen Haushalt zu beschäftigen und ihn zu verstehen, zum Beispiel durch eine visualisierte, barrierearme Darstellung mit Filterfunktionen.~~ ,nachvollziehbar und rechtzeitig darlegen. Das heißt einerseits, dass das Haushaltsaufstellungsverfahren transparent gemacht wird und der erste Haushaltsentwurf der Verwaltung vor den politischen Beratungen im Herbst veröffentlicht wird, sodass alle Interessierten ihre Anregungen rechtzeitig einbringen können. Andererseits, dass eine visualisierte, barrierearme Darstellung des Haushalts mit Filterfunktionen zur Verfügung gestellt wird.

Begründung

Während Corona wurde im Budget einiger freiwilliger Leistungen massiv gekürzt und zum Ausgleich der Unterstützungsfonds mit 750T€ geschaffen. Dieser Betrag ist in den letzten Jahren immer weiter geschrumpft. Im Rahmen der

Demokratisierung der Fonds wird es sicherlich auch größere Projekte mit höherem Finanzbedarf als 5000€ geben, daher sollten hier auch die nötigen Mittel bereitgehalten werden.
Die aktuelle Praxis der Kommunikation des Haushaltsentwurfs ist viel zu kurzfristig, um noch mitgestalten zu können. Daher sollten alle Bürger:innen (wie in St. Augustin) oder mindestens alle Stadträt:innen (wie in Erlangen) frühzeitig - vor den Beratungen - den Haushaltsvorentwurf erhalten.